

Ref mit nur 1 Fach in NRW

Beitrag von „Dr. Rakete“ vom 23. Juni 2024 20:55

Jemand plant als Lehrer*in in die P. über Quer-/Seiteneinstieg (was auch immer der Unterschied ist.) einzusteigen . Gegeben ist ein Diplom (FH) welches voll für ein Fach anerkannt wird. Nach einem Gespräch mit der Bez. Reg. wird nun ein Hauptfach nachstudiert.

Man hat seitens der Bez. Reg. die Info rausgehauen, das man das Ref dann nur mit dem nachstudierten Hauptfach gemacht werden muss, weil das Diplom quasi mit dem Ref gleichzusetzen sei.

Diese Info ließ mich ungläubig zurück! Ist dem tatsächlich so?

Beitrag von „s3g4“ vom 23. Juni 2024 21:00

[Zitat von Dr. Rakete](#)

Man hat seitens der Bez. Reg. die Info rausgehauen, das man das Ref dann nur mit dem nachstudierten Hauptfach gemacht werden muss, weil das Diplom quasi mit dem Ref gleichzusetzen sei

Ich verstehe den satz nicht.

Beitrag von „SwinginPhone“ vom 23. Juni 2024 21:01

Ich habe in beiden Fächern Diplome (eins davon auch FH) und musste in beiden Fächern das Referendariat machen.

Beitrag von „Meer“ vom 23. Juni 2024 21:11

P.=Pädagogische Einführung?

Beitrag von „McGonagall“ vom 23. Juni 2024 21:16

Es leben die Akürzungen!!!! ☐☐

Beitrag von „Dr. Rakete“ vom 23. Juni 2024 21:45

P = Primarstufe

Beitrag von „Dr. Rakete“ vom 23. Juni 2024 21:54

[Zitat von s3g4](#)

Ich verstehe den satz nicht.

Ok, was genau? Vielleicht so verständlich?

Die Bezirksregierung hat in der Beratung der Person gesagt, dass sie aufgrund des Diploms nur in einem Fach das Referendariat machen muss und zwar in dem das nachstudiert wurde.

Beitrag von „s3g4“ vom 24. Juni 2024 10:07

Ok jetzt verstehe ich das. Bedeutet für die Person allerdings, dass Sie nur ein Unterrichtsfach hat hinter? Ich finde die Aussage ziemlich merkwürdig, sollte damit wirklich gemeint sein, dass das erste, anerkannte Fach denn einfach so durchgewunken wird. Dann hätte ich ja gar kein Vorbereitungsdienst machen brauchen, weil mir bei Fächer anerkannt wurden.

Beitrag von „O. Meier“ vom 24. Juni 2024 10:46

Zitat von Dr. Rakete

Man hat seitens der Bez. Reg. die Info rausgehauen, das man das Ref dann nur mit dem nachstudierten Hauptfach gemacht werden muss, weil das Diplom quasi mit dem Ref gleichzusetzen sei.

Kann ich mir nicht vorstellen. Üblicherweise wird das Diplom als erstes Staatsexamen anerkannt. Allerdings universitäre Diplome. Ein Referendariat ist auch unüblich beim Quereinstieg, da gibt es eher den berufsbegleitenden Vorbereitungsdienst.

Bei einem Fach oder FH-Abschluss keine ich eher die Pädagogische Einführung.

Kommt mir insgesamt merkwürdig vor. Mir erscheint es aber nicht so, als wenn die Darstellung hier sonderlich detailverliebt Zitate der Schulaufsicht anführt.

Beitrag von „Meer“ vom 24. Juni 2024 19:33

Meines Wissens nach gibt es ein Fach nur bei Musik und ggf. Sport. Ob dies auf für die Primarstufe gilt, weiß ich allerdings nicht.

Beitrag von „CDL“ vom 24. Juni 2024 19:39

Möglicherweise besteht die Lösung des Rätsels einfach in einem Missverständnis, entstanden sei es durch unklare Ausdrucksweise seitens der BR oder aber auch ganz banal seitens der Person, die einen Seiteneinstieg plant und die an dieser Stelle 1. und 2. Staatsexamen durcheinander gebracht hat. Womöglich hat aber auch die Person in der BR sich vertan (in der falschen Tabelle nachgeschaut oder verrutscht bei wenig bis keiner bisherigen Erfahrung in diesem Arbeitsbereich).

Beitrag von „chilipaprika“ vom 24. Juni 2024 19:40

Zitat von Meer

Meines Wissens nach gibt es ein Fach nur bei Musik und ggf. Sport. Ob dies auf für die Primarstufe gilt, weiß ich allerdings nicht.

Musik und Kunst.

Beitrag von „Zauberwald“ vom 24. Juni 2024 20:14

Also ich musste für Grundschule 4 Fächer studiert haben, Bayern. In anderen Bundesländern sind es glaube ich 3. Das GS-Referendariat so wie ich es hatte, befähigte uns darin, in der Grundschule alles unterrichten zu können und ich kann mir nicht vorstellen, wie ein Referendariat in P=Primarstufe mit 1 Fach aussehen soll. Zumindest bringt es null Vorteile. Können soll man am Ende sowieso alles. Und da lässt man jemanden mit einem Diplom und irgendwie auch noch abgespecktem Ref. auf so arme Grundschüler los? Die Person tut mir auch echt leid.

Wie wird das im Anfangsunterricht????

Beitrag von „Dr. Rakete“ vom 24. Juni 2024 20:52

Zitat von CDL

Möglicherweise besteht die Lösung des Rätsels einfach in einem Missverständnis entstanden sei es durch unklare Ausdrucksweise seitens der BR oder aber auch ganz banal seitens der Person, die einen Seiteneinstieg plant und die an dieser Stelle 1. und 2. Staatsexamen durcheinander gebracht hat. Womöglich hat aber auch die Person in der BR sich vertan (in der falschen Tabelle nachgeschaut oder verrutscht bei wenig bis keiner bisherigen Erfahrung in diesem Arbeitsbereich).

Ich gehe auch davon aus, dass es da ein Missverständnis vorliegt. Auf mein ungläubiges Nachfragen hin, dass mir ein Ref mit nur einem gänzlich unbekannt sei, wurde mir nur spöttisch entgegengebracht, dass ich keine Ahnung habe und nicht mit der Bezirksregierung telefoniert hätte.

Dann habe ich mir meinen Teil gedacht.

Ich danke euch für eure Einschätzung und werde irgendwann in ferner Zukunft berichten, wie sich das entwickelt hat.

Beitrag von „kodi“ vom 24. Juni 2024 21:58

Ich denke da gehen ein paar Infos durcheinander.

Die pädagogische Einführung geht mit nur einem Fach. Sie führt auch nur zur Unterrichtserlaubnis in diesem einen Fach.

Danach kann man OBAS draufsatteln, wenn man nachstudiert um die OBAS-Bedingungen zu erfüllen.

OBAS erfordert aber zwei Fächer und es muss auch in beiden ausgebildet werden. Mit OBAS erwirbt man dann die Unterrichtsbefähigung in beiden Fächern, also den selben Status wie Kollegen, die den Weg über Ref/Vorbereitungsdienst genommen haben.

Die einzige Möglichkeit einen regulären Lehrerstatus (per OVP oder OBAS) mit nur einem Fach zu erlangen, ist mit den Fächern Kunst oder Musik, da diese (nur für Gymnasium und Gesamtschule) einen Sonderstatus haben.